

WimTec® VIVA K6

WimTec® PUREA K6



DE

Montage- und Bedienungsanleitung

Allgemeine Hinweise

Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte:

WimTec VIVA K6 - HDM 230 V	Art.Nr. 128 383
WimTec VIVA K6 - HDM 9 V	Art.Nr. 128 390
WimTec PUREA K6 - HDM 230 V	Art.Nr. 134 360
WimTec PUREA K6 - HDM 9 V	Art.Nr. 134 377
WimTec VIVA K6 - ND 230 V	Art.Nr. 128 420
WimTec VIVA K6 - ND 9 V	Art.Nr. 128 437

Lieferumfang:

Küchenarmatur mit Infrarotsensor und schwenkbarem Auslauf (Zugauslauf nur bei HDM), Einhebelmischer, Elektronikmodul, 230 V Netzteil oder Batteriemodul inkl. Batterien, Magnetventil, Vorfilter, Rückzuggewicht für Ausziehschlauch bei HDM, Rückflussverhinderer und Mengenbegrenzer bei ND, Strahlregler-Schlüssel, Anschlussschläuche und Befestigungsmaterial.



PFLEGEHINWEISE:

Damit Sie jahrelang Freude mit dieser hochwertigen Armatur haben, empfehlen wir Ihnen folgende Punkte bei der Reinigung und Pflege zu beachten:

- milde, seifenhaltige Reinigungsmittel verwenden
 - keine kratzenden, scheuernden oder säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel verwenden
 - nur mit weichem Schwamm oder Tuch behandeln
 - nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgeräten reinigen
-



WICHTIGE INSTALLATIONSHINWEISE:

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Normen und Vorschriften zu beachten! Wartung der Rückflussverhinderer gemäß EN 806-5.

Es gelten die „Allgemeinen Installationsbedingungen“ unter www.wimtec.com.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Pflegehinweise	2
Technische Daten	4
Maße	5
Montagehinweis	6
Anschlusschema	7
Legende	8
Armatur	8
Elektronikmodul	8
Funktionseinstellung	9
Einstellregler	9
DIP-Schalter.....	9
Montage	10
Zusätzliche Einstellungen	14
Temperatur- und Durchfluss-Voreinstellung.....	14
Auslauf fixieren Schwenkbereich einstellen.....	15
Warmwasserbegrenzung Einhebelmischer	16
Umschaltbare Strahlarten bei PUREA K6	16
Bedienung Funktionsbeschreibung	17
Einschalten	17
Ausschalten	17
Abschalt-Reichweite	18
Reinigungsstopp	19
Freispül-Automatik	20
Freispüldauer	21
Nachlaufzeit	21
LED-Signale	22
Fehleranalyse	23
Wartung Service	24
Ersatzteile	27

Technische Daten

WimTec VIVA K6 | PUREA K6 - 230 V:

Betriebsspannung: 230 V 50 Hz

Leistungsaufnahme: max. 0,2 W

WimTec VIVA K6 | PUREA K6 - 9 V:

Batterie: 6 Stk. Alkali AA 1,5 V

Batterielebensdauer: ca. 200.000 Spülungen (max. 3 Jahre)

Weitere technische Daten:

Ansprechbereich: 1 cm bis 30 cm einstellbar

Maximallaufzeit: 10 s bis 10 min einstellbar

Freispül-Automatik: aktivierbar,
Spülintervall: 3 h bis 48 h nach letzter Nutzung
Spüldauer: 10 s oder 20 s

Reinigungsstopp: aktivierbar, für 3 min

Temperatur/Durchfluss: Freispül-Automatik und berührungslose Auslösung
unabhängig vom Einhebelmischer voreinstellbar
(Durchflussregulierung nur bei HD)

Fließdruck: 0,5 bis 5 bar

Statischer Druck: max. 10 bar

Wassertemperatur: max. 70 °C (max. 80 °C für max. 10 min)

Durchflussmenge

WimTec VIVA K6: HD: ca. 9 l/min bei 3 bar

ND: ca. 5 l/min

WimTec PUREA K6: HD: ca. 7,5 l/min bei 3 bar

Wasseranschluss: G 3/8" IG

Anschlusschläuche: zugelassen nach KTW-BWGL und EN13618

Bohrung Arbeitsplatte: 35 mm

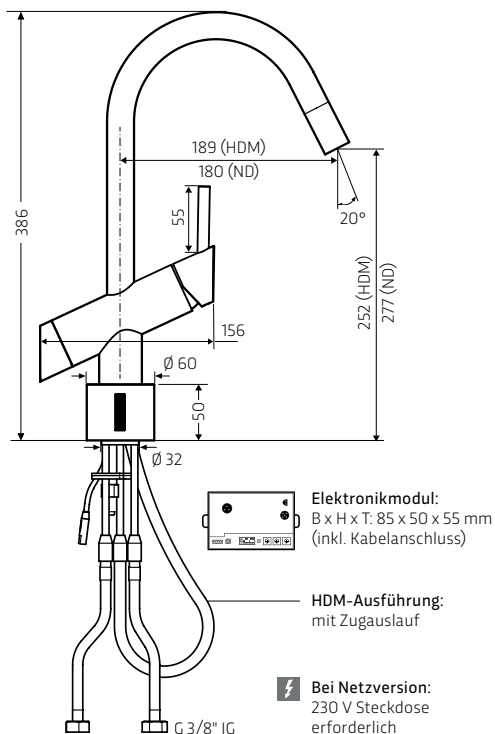
Auslauf: Schwenkbereich $\pm 180^\circ$
(stufenlos begrenzbare oder feststellbar)
Zugauslauf bei Produktausführung HDM

Werkstoff: Messing verchromt

WimTec® VIVA K6 | PUREA K6

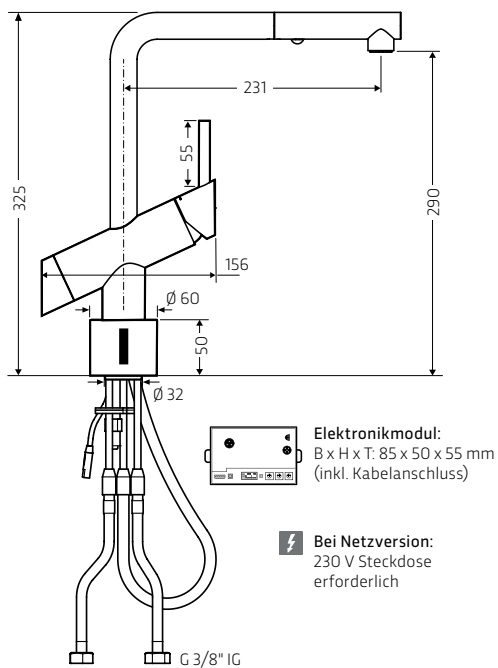
Maße in mm

WimTec VIVA K6:



HDM: mit Vorfilter
ND: mit Vorfilter, Rückflussverhinderer
und Mengenbegrenzer

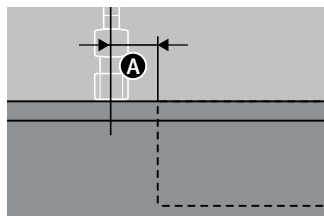
WimTec PUREA K6:



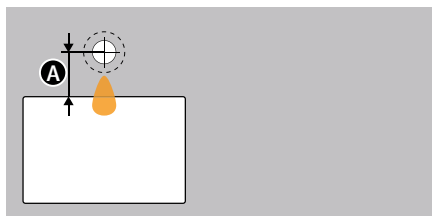
Montagehinweis

	Unterbauspüle	Aufsatzspüle 1	Aufsatzspüle 2
Bohrung Hahnloch	ø 35 mm		
A Abstand Spülbeckenrand zu Mitte Hahnloch	max. 60 mm	max. 60 mm	max. 60 mm
B Höhe Spülbeckenrand	—	—	Edelstahl max. 4 mm Keramik max. 10 mm

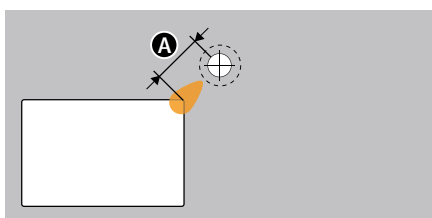
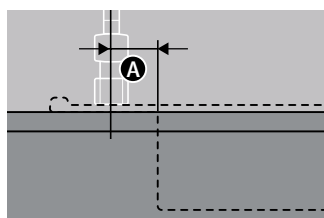
Unterbauspüle:



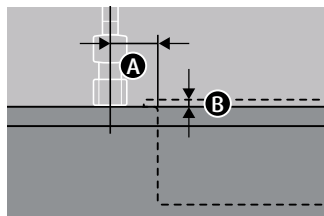
Einzelspüle:



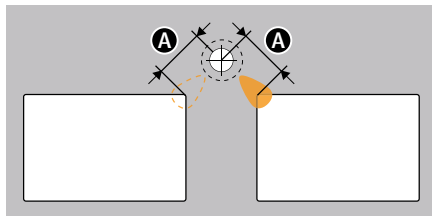
Aufsatzspüle 1:



Aufsatzspüle 2:



Doppelspüle:

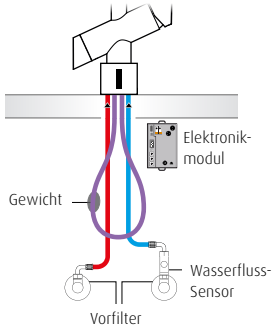


Bei Doppelspülbecken muss der Sensor zu einem Becken ausgerichtet werden. Die berührungslose Auslösung ist nur in diesem einen Becken möglich.

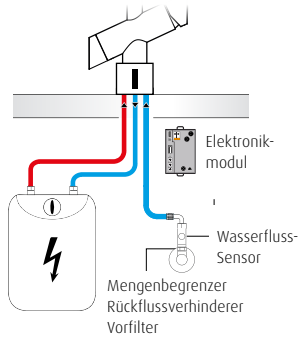
WimTec® VIVA K6 | PUREA K6

Anschlussschema

Hochdruck-Armatur:



Niederdruck-Armatur (nur VIVA K6):



! ACHTUNG:

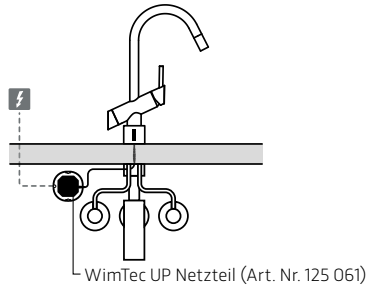
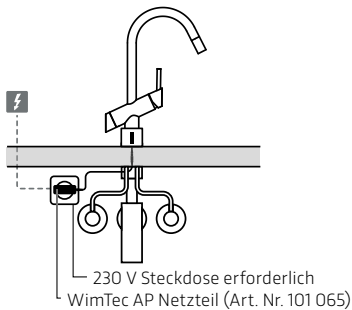
Infrarot-Sensor auf Mitte Spülbecken ausrichten!

i Hinweis Typ ND:

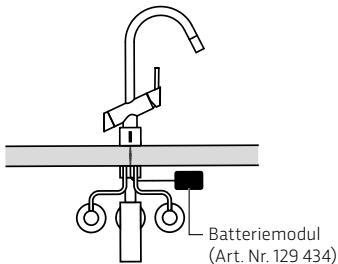
Nach dem Ausschalten tropft die Armatur nach, bis der Warmwasserbereiter wieder seine Zieltemperatur erreicht hat.

Montagevarianten

Netzversion 230 V:

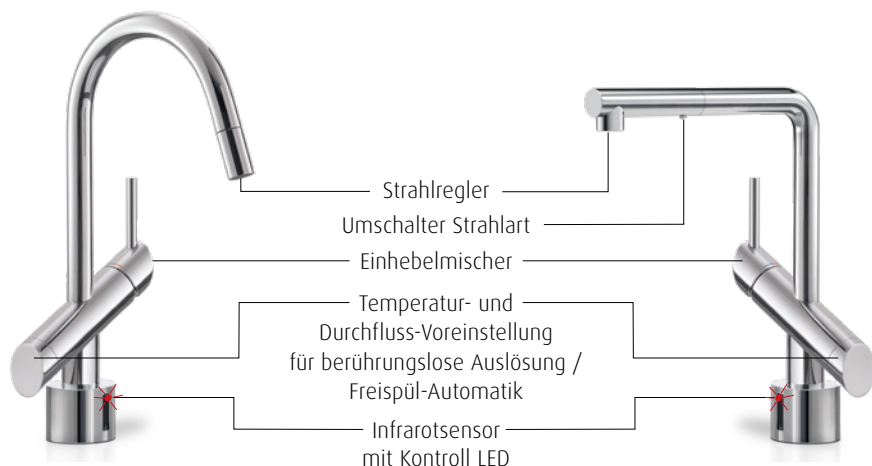


Batterieversion 9 V:

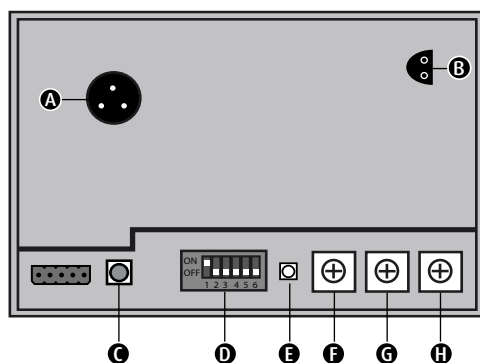


Legende

Armatur:

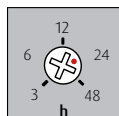


Elektronikmodul:

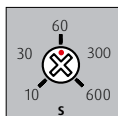


Funktionseinstellung

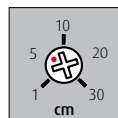
Einstellregler am Elektronikmodul:



F. Intervall-Regler
für die Freispül-Automatik,
24 h voreingestellt
(3 h bis 48 h einstellbar)



G. Maximallaufzeit-Regler
für die Spülstopzeit,
1 min voreingestellt
(10 s - 10 min einstellbar).



H. Reichweiten-Regler
für den Ansprechbereich,
5 cm voreingestellt
(1 cm bis 30 cm einstellbar).



Reichweiten-Regler:
Dient zum Einstellen der Reichweite des Infrarotsensors
für die berührungslose Auslösung der Armatur. In diesem
Bereich erkennt die Armatur einen Benutzer und der
Wasserfluss wird ausgelöst.

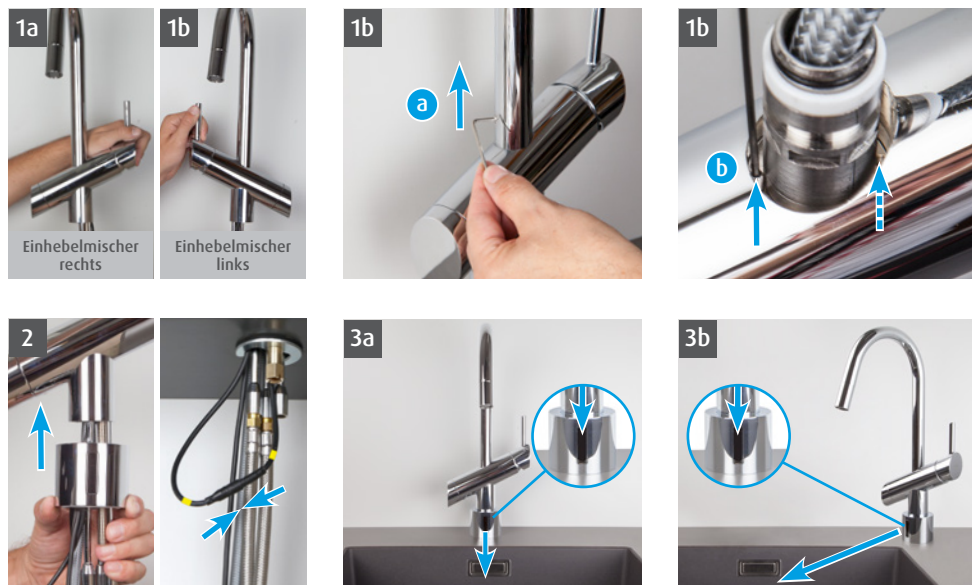
Hinweis:
Max. Reichweite wird
durch Abschalt-Reichweite
(DIP-Schalter 1) begrenzt!

D. DIP-Schalter:

Funktionsaktivierung – DIP-Schalter 1 - 6:

DIP-Schalter	Funktion	Werkseinstellung	Beschreibung
1	Abschalt-Reichweite (ON = 35 cm , OFF = 25 cm)	ON	Seite 18
2	Reinigungsstopp	OFF	Seite 19
3	–	OFF	–
4	Freispül-Automatik	OFF	Seite 20
5	Freispüldauer (ON = 20 s, OFF = 10 s)	OFF	Seite 21
6	Nachlaufzeit (ON = 3 s, OFF = 1 s)	OFF	Seite 21

Montage

**ACHTUNG!**

Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

**Zusätzliche Einstellungen:**

Auslauf fixieren bzw.
Schwenkbereich einstellen:



→ siehe S. 15

1a. Montage Einhebelmischer rechts:

Auslieferungszustand, keine Änderungen notwendig.

1b. Montage Einhebelmischer links:

- Schraube am Auslauf mit Inbus SW 2 lösen und Auslauf abnehmen.
- Anschlagschraube mit Inbus SW 1,3 lösen und auf der gegenüberliegenden Seite einsetzen. Danach Auslauf wieder montieren.

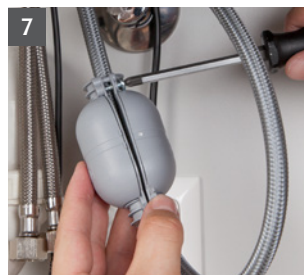
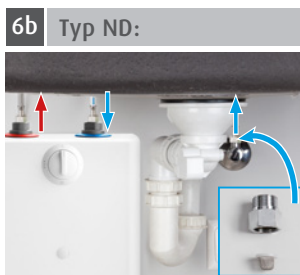
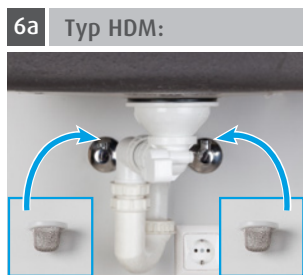
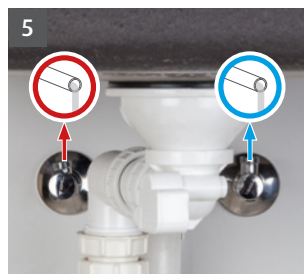
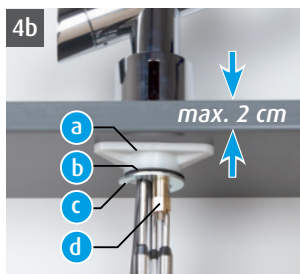
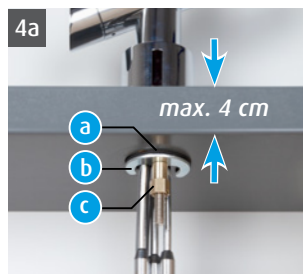
2. Sensorring mit Sensorfenster nach vorne gerichtet durch Anschlüsse durchführen und aufsetzen.

Achtung: Auf fachgemäße Kabeldurchführung achten. Sensorring darf später nicht mehr gedreht werden. Anschließend Sensorkabel und Magnetventilkabel (mit gelber Markierung) verbinden.

3. Armatur in Hahnloch einsetzen und Infrarotsensor auf Mitte a|b Spülbecken ausrichten! (Bei einem Doppelspülbecken ist die berührungslose Auslösung nur in dem Becken möglich, in das der Infrarotsensor zeigt.)

WimTec® VIVA K6 | PUREA K6

Montage



4. Armatur mit Steckschlüssel SW 13 festziehen - ggf. Distanzplatte a|b verwenden. **Achtung: Kabel nicht quetschen!**

5. Leitungen für mind. 30 s vorspülen und Eckventil(e) schließen.

6a. **Typ HDM:** Vorfilter in Eckventile einlegen und Anschlussschläuche anschließen.

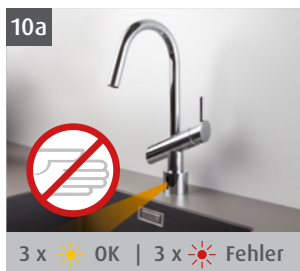
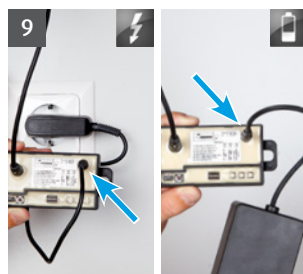
6b. **Typ ND:** Vorfilter in Eckventil einlegen, Rückflussverhinderer mit Mengenbegrenzer aufsetzen und Anschlussschläuche anschließen (auf Markierungen achten).

7. **Typ HDM:** Rückzugsgewicht am Ausziehschlauch anbringen.



ACHTUNG!
Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

Montage



ACHTUNG!

Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

8. Gewünschte Einstellungen am Elektronikmodul vornehmen (siehe S. 9) und Kabelverbindung vom Infrarotsensor herstellen (auf Markierungen achten).
9. Netzstecker/Batteriemo­dul am Elektronikmodul anschließen. (Sicherheitsschließimpuls vom Magnetventil erfolgt).
10. Nach der Stromversorgung findet der automatische Reichweitenabgleich statt. **Während des Reichweitenabgleichs nicht in den Sensorbereich fassen!** Im Anschluss erfolgt bzgl. Status ein **Blinksignal** an der Armatur bzw. am Elektronikmodul:

Armatur	Elektronikmodul	
3 x ☀️	3 x 🟢	die Armatur ist betriebsbereit
3 x 🔴	3 x 🔴	Steckverbindungen müssen überprüft werden

Montage



11. Eckventil(e) öffnen und Armaturenanschlüsse auf Dichtheit prüfen. Gewünschte Wassertemperatur und -menge für die berührungslose Auslösung/Freisül-Automatik einstellen, siehe S. 14.

12. Funktionskontrolle durchführen.



Hinweis:

Vor Inbetriebnahme maximale Warmwassertemperatur überprüfen und ggf. Warmwasserbegrenzung einstellen (siehe Seite 16).



ACHTUNG!

Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!



Zusätzliche Einstellungen:

Temperatur-Voreinstellung für berührungslose Auslösung / Freisül-Automatik



→ siehe S. 14

Zusätzliche Einstellungen

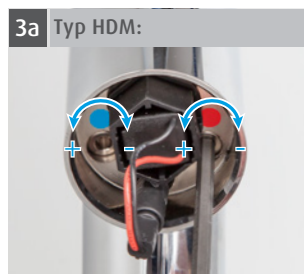
Temperatur/Durchflussmenge für berührungslose Auslösung und Freispül-Automatik einstellen



- a) Sicherungsschraube mit beiliegendem Inbus schlüssel (SW 2) von unten gegen den Uhrzeigersinn hinein drehen.
b) Deckel abnehmen.



Zur Temperatureinstellung über die Taste am Elektronikmodul eine Testspülung für 1 min auslösen und währenddessen die Temperatur einstellen.



Temperatur und Durchflussmenge durch Drehen der beiden Schrauben (SW 4) einstellen (max. bündig da sonst Gefahr von Wasserfluss!).

Achtung: Gefahr von Verbrühung bei komplett geschlossenem Kaltwasser!



Temperatur einstellen durch Drehen des Magnetventils (Verstellwinkel ca. 90 °):

Im Uhrzeigersinn zum Erhöhen der Temperatur.

Gegen den Uhrzeigersinn zum Reduzieren der Temperatur.



- a) Deckel wieder anbringen.
b) Sicherungsschraube zum Befestigen im Uhrzeigersinn herausdrehen.

Zusätzliche Einstellungen

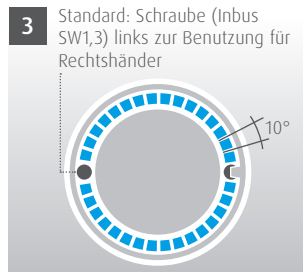
Auslauf fixieren | Schwenkbereich einstellen



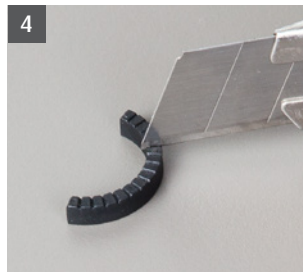
Im Auslieferungszustand kann die Armatur $\pm 180^\circ$ gedreht werden.



Zum Einstellen des Schwenkbereichs: Schraube hinten am Auslauf mit Inbus (SW 2) lockern und Auslauf abnehmen.



Für einen fixen Auslauf die Anschlagbegrenzer ungekürzt einsetzen.



Für gewünschten Schwenkbereich Anschlagbegrenzer mit Cutter kürzen (ein Abschnitt = ca. 10°).



Gekürzte Anschlagbegrenzer wieder einsetzen.



Auslauf wieder montieren und Schraube fixieren.

Zusätzliche Einstellungen

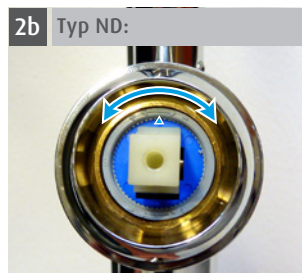
Warmwasserbegrenzung Einhebelmischer



- a) Sicherungsschraube mit Inbus SW 2,5 lösen.
- b) Griff abheben.



Markierung = Grundeinstellung. Roten Ring abnehmen, laut gewünschter Begrenzung drehen und wieder einsetzen.



Markierung = Grundeinstellung. Grauen Ring abnehmen, laut gewünschter Begrenzung drehen und wieder einsetzen.



- a) Griff wieder aufsetzen.
- b) Sicherungsschraube mit Inbus SW 2,5 festziehen.

Umschaltbare Strahlarten bei PUREA K6:

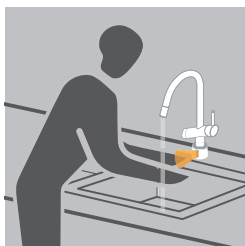


Bedienung

Einschalten

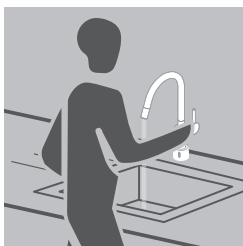
Automatisch

Sobald der Benutzer vom Ansprechbereich der Infrarotsensorik erfasst wird.



Manuell

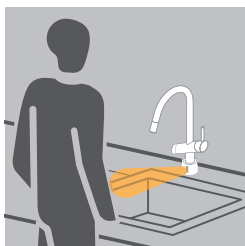
Durch Betätigen des Einhebelmischers.



Ausschalten

Automatisch

Wenn der Benutzer den Fernbereich verlässt oder nach Ablauf der Spülstoppszeit (siehe Zeit-Regler Seite 9).



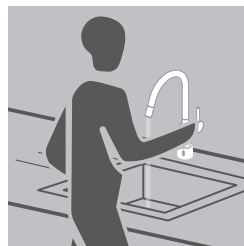
Nachlaufzeit

Nach dem Verlassen des Ansprechbereichs wird der Wasserfluss noch für 1 s aufrechterhalten (siehe Seite 21).



Manuell

Durch Betätigen des Einhebelmischers (wenn der Wasserfluss über den Einhebelmischer gestartet wurde).



i Hinweis Typ ND:

Nach dem Ausschalten tropft die Armatur nach, bis der Warmwasserbereiter wieder seine Zieltemperatur erreicht hat.

Funktionsbeschreibung

Abschalt-Reichweite:

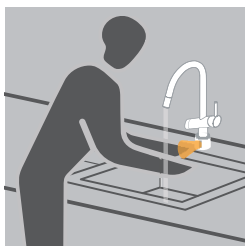
DIP-Schalter 1



Verlässt der Benutzer nach der berührungslosen Auslösung diesen Bereich, wird der Wasserfluss automatisch gestoppt.

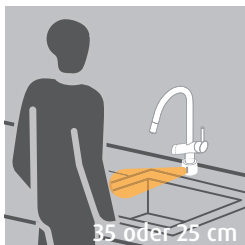
Stellung „ON“ = Abschalt-Reichweite beträgt 35 cm (voreingestellt).

Stellung „OFF“ = Abschalt-Reichweite beträgt 25 cm.



Einschalten

Sobald der Benutzer vom Ansprechbereich der Infrarotsensorik erfasst wird.



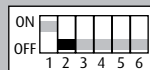
Ausschalten

Wenn der Benutzer den Fernbereich verlässt oder nach Ablauf der Spülstopzeit (siehe Zeit-Regler Seite 9).

Funktionsbeschreibung

Reinigungsstopp:

DIP-Schalter 2



Dient zum Deaktivieren der Armatur zur Reinigung.

Stellung „ON“ = Reinigungsstopp-Funktion aktiviert.

Stellung „OFF“ = Reinigungsstopp-Funktion deaktiviert (voreingestellt).

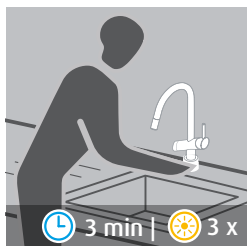
Reinigungsstopp aktivieren:



1. Das Infrarotsensor-Feld in der unteren Hälfte sanft antippen und verweilen bis der Wasserfluss startet.
2. Nach 5-maligem Blinken der Kontroll-LED stoppt der Wasserfluss und der Reinigungsstopp ist für 3 min aktiviert.

Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2-mal alle 3 s (gelb).

Reinigungsstopp deaktivieren:



Automatisch:

Die Armatur geht 3 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

Manuell:

1. Zum vorzeitigen Beenden erneut das Infrarotsensor-Feld antippen und verweilen.
2. Nach 3-maligem Blinken ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

Funktionsbeschreibung

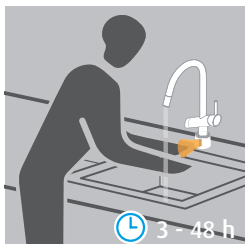
Freispül-Automatik: DIP-Schalter 4



Dient zum Freispülen der Wasserzuleitungen, um Stagnationswasser bei längerer Nichtbenutzung zu vermeiden.

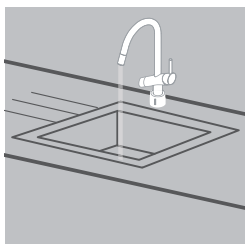
Stellung „ON“ = Freispül-Automatik aktiviert.

Stellung „OFF“ = Freispül-Automatik deaktiviert (voreingestellt).



Zeitintervall

Gibt die Zeit zwischen letzter berührungslosen Benutzung oder letzter automatischer Freispülung an. Einstellbar von 3 bis 48 h über den Intervall-Regler (siehe Seite 9).



Freispül-Automatik

Wird die Armatur für die eingestellte Zeit nicht berührungslos benutzt, wird eine automatische Freispülung für die eingestellte Dauer (siehe Dip 5, Seite 21) ausgelöst. Während der Freispülung blinkt die Kontroll-LED gelb-rot alle 4 s.

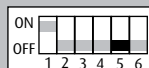
i Hinweis

Unabhängig von der Stellung des Einhebelmischers erfolgt die Spülung mit der an der Armatur voreingestellten Wassertemperatur und Durchflussmenge (Einstellung siehe S. 14).

Funktionsbeschreibung

Freispüldauer:

DIP-Schalter 5



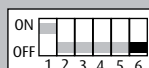
Es kann zwischen 2 vordefinierten Zeiten (10 s bzw. 20 s) gewählt werden.

Stellung „ON“: Die Freispüldauer beträgt 20 s.

Stellung „OFF“: Die Freispüldauer beträgt 10 s (voreingestellt).

Nachlaufzeit:

DIP-Schalter 6



Es kann zwischen 2 vordefinierten Nachlaufzeiten (1 s bzw. 3 s) gewählt werden.

Stellung „ON“: Nachlaufzeit beträgt 3 s.

Stellung „OFF“: Nachlaufzeit beträgt 1 s (voreingestellt).

i Hinweis

Sollte der Benutzer z.B. beim Händewaschen den Ansprechbereich öfter ungewollt verlassen und die Armatur abschalten, kann die Nachlaufzeit auf 3 s verlängert werden.

Bei Durchlaufthermen kann die verlängerte Nachlaufzeit eingestellt werden, um die Anzahl der Zündvorgänge zu minimieren.

LED Signale



Beschreibung der Signal-Typen:

Blinkcode	Bedeutung
 alle 2 s	Zeigt niedrigen Batterie-Ladestand bei Benutzung an. Batterie wechseln!
 alle 4 s	Batterie leer! Keine Funktion.
  alle 3 s	Reinigungsstopp aktiv
	Magnetventil wird geöffnet
 	Magnetventil wird geschlossen
	Magnetventil wird geöffnet (Änderung über Remote-Fernbedienung)
 	Magnetventil wird geschlossen (Änderung über Remote-Fernbedienung)
  alle 4 s	Freispülung aktiv
   jede s	Spülstopp aktiv

Fehleranalyse

Störung	Ursache	Behebung
Wasser läuft nicht   	Netzausfall	Stromversorgung überprüfen
	Batterien nicht richtig eingelegt	Polarität der Batterien überprüfen
	LED blinkt 1 x alle 4 s Batterie ist leer	Batterie tauschen (siehe Seite 24)
	LED blinkt 2 x alle 3 s Reinigungsstopp aktiviert	Reinigungsstopp beenden (siehe Seite 19)
	Spülstopp aktiv	Gegenstand im Ansprechbereich entfernen oder bei kleinem Waschbecken die Reichweite reduzieren (siehe Seite 9)
	kein Wasser	Wasserzuleitung/Eckventil überprüfen/öffnen
	Sensorfenster beschädigt	Sensorfenster tauschen (siehe Seite 26)
	Magnetventil nicht angeschlossen, verschmutzt oder defekt	Magnetventil anschließen (siehe Seite 10), reinigen oder tauschen (siehe Seite 25)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen
Wasser läuft ohne Benutzer  	Objekt im Erfassungsbereich	Objekt entfernen
	Taste für Temp.-Voreinstellung	Taste erneut drücken (siehe Seite 14)
	Freispül-Automatik aktiv	Dauer der Freispülung abwarten, ggf. Einstellungen vornehmen (siehe Seite 20)
	zu kleines Waschbecken	Reichweite reduzieren (siehe Seite 9)
	Magnetventil nicht angeschlossen oder verschmutzt	Magnetventil anschließen (siehe Seite 10), reinigen oder tauschen (siehe Seite 25)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen
Durchfluss zu niedrig	Strahlregler verschmutzt	Strahlregler reinigen oder tauschen (siehe Seite 24)
	Vorfilter verschmutzt	Vorfilter reinigen oder tauschen (siehe Seite 24)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 25)
	Versorgungsdruck zu niedrig	Eckventil(e) und Versorgungsdruck prüfen
Wassertemperatur nicht korrekt	kein Kalt-/Warmwasser	Wasserzuleitung überprüfen/öffnen
	bei berührungsloser Auslösung / Freispülung	Temperatur-Voreinstellung prüfen (siehe Seite 14)

Wartung | Service

Batterien tauschen



Batteriemodul abstecken.



Batteriemodul öffnen.

6 Stk. Alkali AA 1,5 V
Batterien einsetzen.

Auf Polarität achten!

Batteriemodul wieder
anstecken.

Vorfilter reinigen



Typ HDM:



Typ ND:



Eckventil(e) absperren.
Anschlussschlauch vom
Eckventil abmontieren und
Vorfilter unter fließendem
Wasser reinigen oder ggf.
ersetzen.

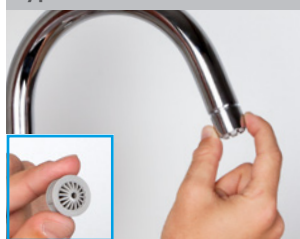
Strahlregler reinigen

Typ HDM:



Stromversorgung trennen.
Strahlregler mit mitgeliefer-
tem Schlüssel ausschrauben
und unter fließendem Wasser
reinigen oder ggf. ersetzen.

Typ ND:



Stromversorgung trennen.
Hülse mit Strahlregler
abschrauben. Strahlregler
entnehmen und unter
fließendem Wasser reinigen
oder ggf. ersetzen.

Strahlregler reinigen PUREA



Stromversorgung trennen.
Strahlregler mit mitgeliefer-
tem Schlüssel ausschrauben
und unter fließendem Wasser
reinigen oder ggf. ersetzen.

Wartung | Service

Magnetventil reinigen | tauschen



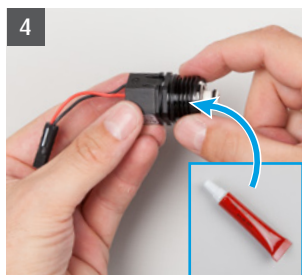
- a) Eckventil(e) schließen.
- b) Sicherungsschraube mit beiliegendem Inbusschlüssel (SW 2) von unten gegen den Uhrzeigersinn hinein drehen.
- c) Deckel abnehmen.



Magnetventil abstecken und gegen den Uhrzeigersinn heraus drehen.



Ventilfilter unter fließendem Wasser reinigen (evt. weiche Bürste verwenden) ggf. Ventil tauschen.



O-Ring mit Armaturenfett einstreichen.



Ventil vorsichtig mit der Hand einschrauben.
Achtung: max. Einschraub-Drehmoment 1 Nm!
 Steckverbindung herstellen.

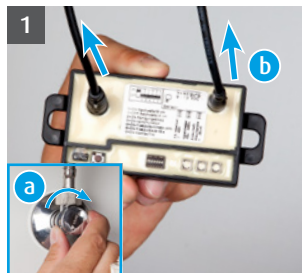
Achtung: Magnetventil-Kabel nicht in die Durchgangsbohrung einführen!



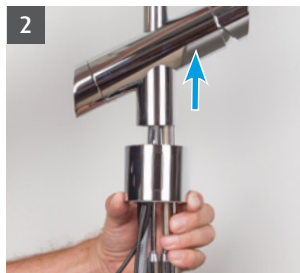
- a) Anschließend Deckel wieder anbringen.
- b) Sicherungsschraube zum Befestigen im Uhrzeigersinn herausdrehen.
- c) Eckventil(e) öffnen.

Wartung | Service

Infrarotsensor | Sensorfenster tauschen



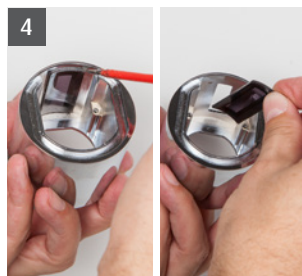
- a) Eckventil(e) schließen.
 b) Steckverbindungen vom Elektronikmodul trennen (Infrarotsensor und Netz bzw. Batteriemodul).



Anschlusschläuche vom Eckventil lösen und Kabelverbindung trennen (Sensorkabel mit gelber Markierung). Armatur abnehmen.



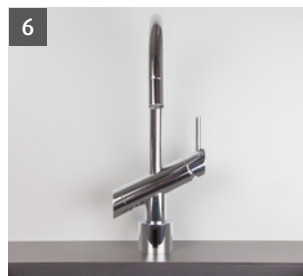
Sensorring von Armatur abnehmen und Infrarotsensor mit Inbus SW 2,5 lösen und herausnehmen.



Ggf. Sensorfenster herausnehmen und neues Sensorfenster einkleben.

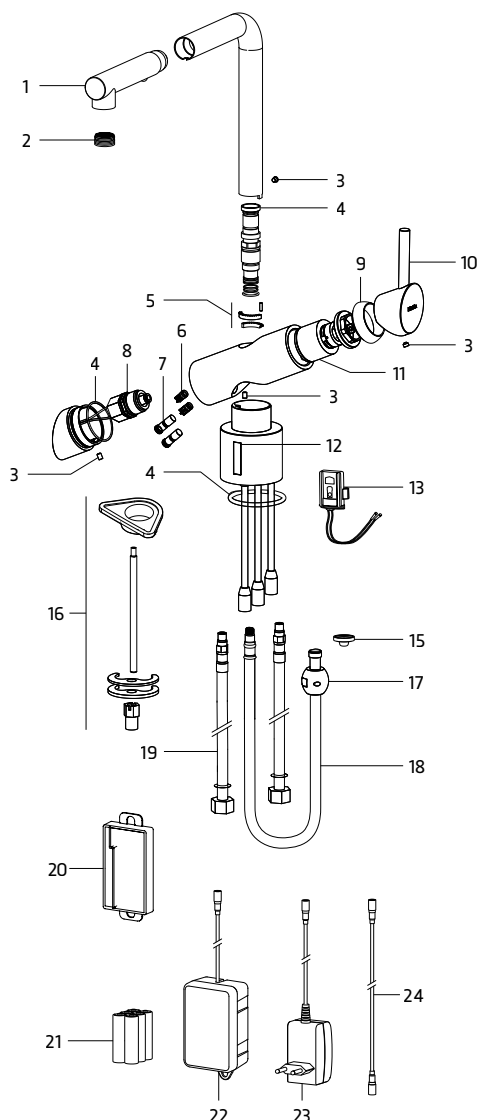


Infrarotsensor wieder einsetzen und festschrauben.
Achtung: Dichtband am Sensorring wieder anbringen!



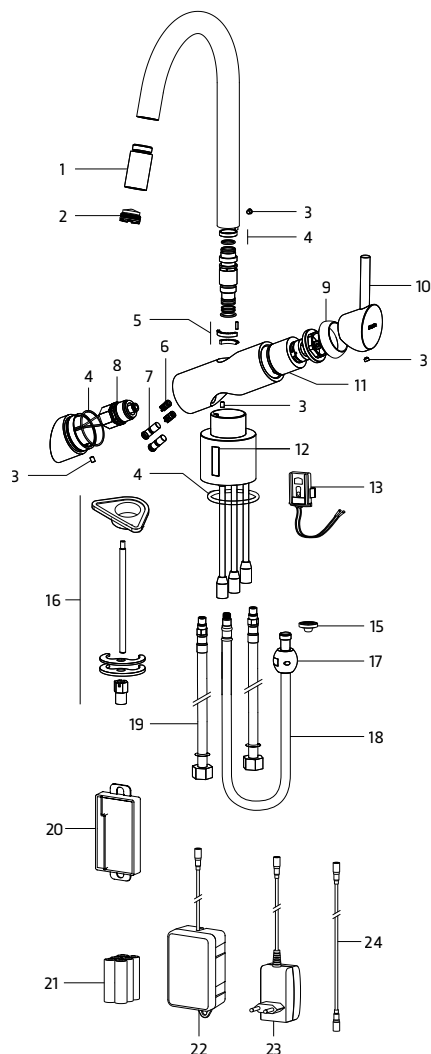
Armatur wieder montieren, siehe Seite 10.

Ersatzteile PUREA K6 - HDM



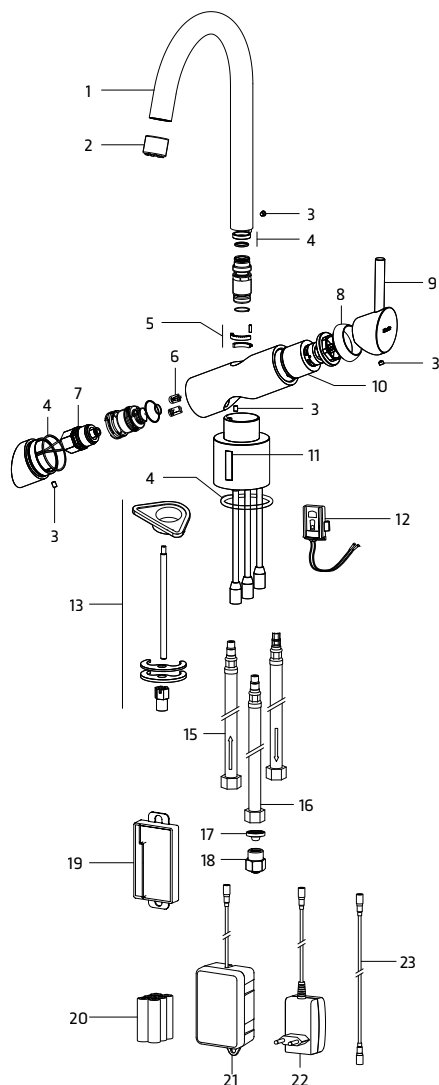
Nr.	Bezeichnung	Art.Nr.:
1	Handbrause	134 780
2	Strahlregler laminar	134 766
3	Schraubenset	129 328
4	O-Ring Set	129 441
5	Anschlagbegrenzer für Auslauf inkl. Schraube	129 335
6	Rückflussverhinderer 1 Stk.	129 373
7	Regulierwelle 1 Stk.	129 472
8	Magnetventil 6 V	131 246
9	Rosette	134 575
10	Mischerhebel	129 342
11	Mischerkartusche	129 359
12	Sensorfenster	109 047
13	Infrarotsensor	129 366
15	Vorfilter (1 Stk.)	129 496
16	Befestigungsset	129 380
17	Rückzuggewicht für Ausziehschlauch	129 489
18	Ausziehschlauch	134 803
19	Anschlusschlauch 1 Stk. 350 mm Länge	230 291
	500 mm Länge	230 307
20	Elektronikmodul	129 410
21	6 Stk. Alkali Batterien AA 1,5 V	138 764
22	Batteriemodul, inkl. Batterien 6 Stk. Alkali AA 1,5 V	129 434
23	Netzteil 230 V	101 065
24	Verlängerungskabel 3m	105 629

Ersatzteile VIVA K6 - HDM



Nr.	Bezeichnung	Art.Nr.:
1	Strahlregleraufnahme	132 557
2	Strahlregler	129 458
3	Schraubenset	129 328
4	O-Ring Set	129 441
5	Anschlagbegrenzer für Auslauf inkl. Schraube	129 335
6	Rückflussverhinderer 1 Stk.	129 373
7	Regulierwelle 1 Stk.	129 472
8	Magnetventil 6 V	131 246
9	Rosette	134 575
10	Mischerhebel	129 342
11	Mischerkartusche	129 359
12	Sensorfenster	109 047
13	Infrarotsensor	129 366
15	Vorfilter (1 Stk.)	129 496
16	Befestigungsset	129 380
17	Rückzuggewicht für Ausziehschlauch	129 489
18	Ausziehschlauch	129 496
19	Anschlusschlauch 1 Stk.	
	350 mm Länge	230 291
	500 mm Länge	230 307
20	Elektronikmodul	129 410
21	6 Stk. Alkali Batterien AA 1,5 V	138 764
22	Batteriemo- dul, inkl. Batterien	
	6 Stk. Alkali AA 1,5 V	129 434
23	Netzteil 230 V	101 065
24	Verlängerungskabel 3m	105 629

Ersatzteile VIVA K6 - ND



Nr.	Bezeichnung	Art.Nr.:
1	Auslauf	131 239
2	Strahlregler ND mit Hülse	129 311
3	Schraubenset	129 328
4	O-Ring Set	129 441
5	Anschlagbegrenzer für Auslauf inkl. Schraube	129 335
6	Rückflussverhinderer 1 Stk.	129 373
7	Magnetventil 6 V	131 246
8	Rosette	134 575
9	Mischerhebel	129 342
10	Mischerkartusche	131 161
11	Sensorfenster	109 047
12	Infrarotsensor	129 366
13	Befestigungsset	129 380
14	Wasserfluss-Sensor	138 566
15	Anschlusssschlauch ND 1 Stk.	
	blau	127 423
	rot	127 430
16	Anschlusssschlauch Zulauf	230 291
17	Vorfilter (1 Stk.)	129 496
18	Mengenbegrenzer inkl. Rückflussverhinderer u. Vorfilter	127 447
19	Elektronikmodul	129 410
20	6 Stk. Alkali Batterien AA 1,5 V	138 764
21	Batterieminidmodul, inkl. Batterien 6 Stk. Alkali AA 1,5 V	129 434
22	Netzteil 230 V	101 065
23	Verlängerungskabel 3m	105 629

www.wimtec.com



Entsorgungsinformationen finden Sie unter:
www.wimtec.com/umweltschutz

WimTec Sanitärprodukte GmbH

p: Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

t: +43 7473 5000 **f:** DW - 500

e: office@wimtec.com **i:** www.wimtec.com